

Fünf Gründe für diese Weiterbildung

WEITERBILDUNG AUF HOCHSCHULNIVEAU

Qualifizieren Sie sich in Koordination Familienrat/ Conferencing-Verfahren.

INTERDISZIPLINÄR DENKEN UND ARBEITEN

Sie lernen, Familienräte und andere Conferencing-Verfahren systematisch in Ihrem Arbeitsfeld einzusetzen.

IHRE PRAXIS IM FOKUS

Sie führen einen eigenen Familienrat oder ein anderes Conferencing-Verfahren durch.

NACHHALTIG LERNEN

Präsenzlernen in festen Gruppen unterstützt Ihren Wissenserwerb.

SEMINARSTANDORT HAMBURG

Lernen Sie auf dem HAW Campus – mitten in der Hansestadt.



INFORMATION UND ANMELDUNG

HAW Hamburg
Campus Weiterbildung
Alexanderstraße 1
20099 Hamburg
www.haw-hamburg.de/weiterbildung

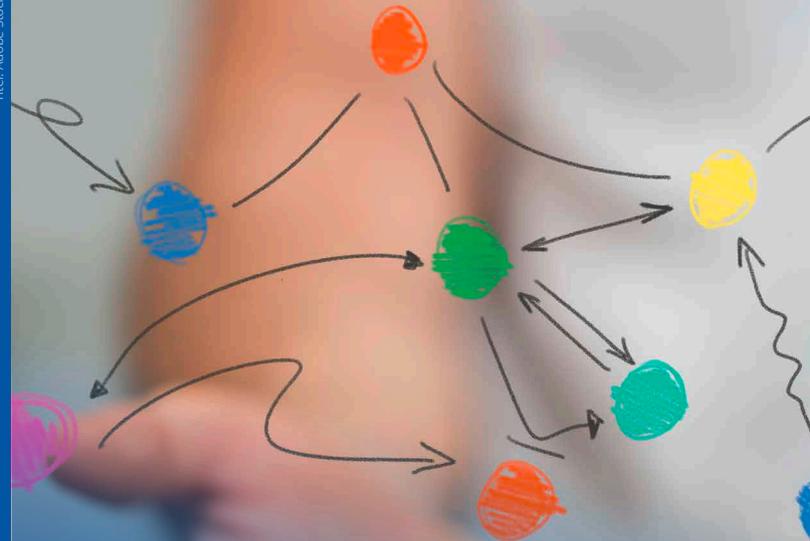
KONTAKT

Tel. 040 / 42875-7070
weiterbildung@haw-hamburg.de



Titel: Adobe Stock/vegefox.com Layout: Klute Kommunikation

 HAW
HAMBURG



Weiterbildung: Koordination Familienrat / Conferencing-Verfahren

**NEUE WEGE GEHEN – PARTIZIPATION LEBEN –
GEMEINSAM ENTSCHEIDEN**

JETZT ANMELDEN

Start der Qualifizierung: 2. Oktober 2020
www.haw-hamburg.de/weiterbildung

KOORDINATION FAMILIENRAT / CONFERCING-VERFAHREN

Der Familienrat und daraus entwickelte weitere Conferencing-Verfahren basieren auf der Überzeugung, dass jeder Mensch und jede Familie über ein Netzwerk verfügen, das in der Lage ist, Ideen für individuelle Lösungen in schwierigen Situationen zu entwickeln.

Diese Verfahren, die auf indigenen Dialogkonzepten basieren, bestärken Menschen, ihre eigenen Fähigkeiten für Problemlösungen auszubauen - sie werden als Expert*innen ihres eigenen Lebens anerkannt. Die Probleme werden mit den betroffenen Menschen und deren Netzwerken in ihren Lebenswelten bewegt, denn dort können die Lösungen in gemeinsamer Verantwortung umgesetzt werden.

Auf der Suche nach tragfähigen Lösungen binden die Mitglieder eines Conferencing-Verfahrens ihre sozialen Netzwerke ein. Dabei werden neue Möglichkeiten und auch Grenzen deutlich. Professionelle Hilfen können hier anknüpfen. Menschen können „Chef, bzw. Chefin ihres eigenen Lebens“ bleiben. So wird Partizipation ermöglicht.

Die Weiterbildung richtet sich u.a. an Fachkräfte, die mit Familien, älteren Menschen und Nachbarschaften arbeiten und zeichnet sich durch einen hohen Praxisbezug aus.

DIE THEMEN

- Leitprinzipien, Geschichte und Praxis des Familienrats in der Kinder- und Jugendhilfe
- Übertragung der Leitprinzipien in andere Arbeitsbereiche
- Praxis des Familienrats – Netzwerkerkundung, Vorbereitung der Teilnehmenden, Schutzkonzepte
- Weitere Conferencing-Verfahren: Lifelong-Links, Zukunftsrat, Nachbarschaftszirkel
- Rolle der Fachkräfte – Rolle der Koordination in Conferencing-Verfahren
- Strukturelle Möglichkeiten der Umsetzung für die eigene Arbeitspraxis

Referent*innen

Dr. Marlene-Anne Dettmann

Wissenschaftliche Leitung
M.A. Sozialökonomie, Diplom-
Sozialpädagogin, wissenschaftliche
Mitarbeiterin der HAW Hamburg

Martina Erpenbeck Diplom-
Sozialpädagogin, Supervisorin, Trainerin

Prof. Dr. Frank Früchtel Diplom-
Soziologe, Diplom-Sozialarbeiter

Tania Lauenburg M.A. Bühnenbild,
Supervisorin nach DGSV

Sina Adamy Dipl.-Sozialpädagogin,
systemische Beraterin

Erzsébet Roth M.A. Pädagogik, B.A.
Soziale Arbeit, Mediatorin,
wissenschaftliche Mitarbeiterin

sowie Referent*innen und
Praktiker*innen aus unterschiedlichen
Bereichen der Sozialen Arbeit.

Termine

1. Modul : 02. - 03. Oktober 2020
 2. Modul: 10. - 12. Dezember 2020
 3. Modul : 04. - 06. Februar 2021
- Kolloquium: 4. und 5. Juni 2021

Kosten

Der Teilnahmebetrag inklusive aller
Unterlagen beträgt € 1.550,-

Zertifikat

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie
ein Zertifikat der HAW Hamburg
„Koordination Familienrat /
Conferencing-Verfahren“.

Infos

**Ausführliche Informationen und
Anmeldung unter:**
www.haw-hamburg.de/weiterbildung